

Anlage 3

zur Niederschrift
183. Sitzung des Planungsausschusses
am 29.06.2026
öffentlich

Präsentation der Sitzung

**183. Sitzung des
Planungsausschusses
am 29.06.2026**

**in Radebeul,
Casino der ZAOE**

Tagesordnung - öffentlicher Sitzungsteil

1. Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Abstimmung zur Tagesordnung
2. Stellungnahmen zu raumbedeutsamen Planungen und Maßnahmen in der Planungsregion
 - 2.1. Stellungnahme zum Entwurf Raumordnungsplan Wind (ROPW) der Planungsregion Chemnitz - Beratung und Beschlussfassung
 - 2.2. Bewilligung einer überplanmäßigen Aufwendung und Auszahlung – Beratung und Beschlussfassung
3. Bekanntgaben, Anfragen, Informationen

TOP 2.1.

Stellungnahme zum Raumordnungsplan Wind des Planungsverbandes Region Chemnitz im Rahmen des Beteiligungsverfahrens gemäß § 9 Absatz 2 ROG – Beratung und Beschlussfassung

TOP 2.1. ROPW des PV Region Chemnitz

Freigabe 2. Planentwurf durch VV am 25.03.; Auslegungszeitraum 04.05. - 06.07.2026

Übereinstimmung bei wesentlichen Planungskriterien:

- Mindestabstand von 1000 m zur Wohnbebauung im Innenbereich; **ABER:** gilt nicht für „Flächen für WEA Repowering“ (hier 600 m)
- Integration von Waldflächen
- kein genereller Ausschluss von Landschaftsschutzgebieten; **ABER:** Ausschluss von LSG in denen die Errichtung von WEA entsprechend der Schutzgebietsverordnung verboten ist (RPV OEOE: Einzelfallabwägung)
- Deckelung des kommunalen Anteils an WEG (max. 5%; RPV OEOE: 4%)

Wesentliche abweichende Planungskriterien:

- Mindestabstand 600 m zu Wohnbebauung im Außenbereich (RPV OEOE: 1.000 m)
- keine Festlegungen zur Solarenergienutzung im Freiraum und zum Netzausbau

TOP 2.1. ROPW des PV Region Chemnitz

Regionalplanerische Beurteilung

- 128 VRG bzw. VRG-Komplexe in 123 (von 182) Gemeinden mit Gesamtfläche v. 9.649 ha
(**> 1.000 ha über 1,3 %-Ziel → 1,48 %**)
- 7 VRG maximal 5 km von Grenze zur Planungsregion entfernt

TOP 2.1. ROPW des PV RC

WEG 7 (4 Einzelflächen 2,98 ha, 28,06 ha, 6,19 ha, 2,47 ha)

- grenzt direkt an PR
- Abstände zur Wohnbebauung in Weitzschenhain und Mögen (Lommatzsch) < 1.000 m; zu Mögen tlw. 600 m
→ k. Konfl. m. regionalpl. Festl.
- Bitte um Prüfung eines Abstandes von 1.000 m (einheitl. Herangehensweise in PR OEOE)

WEG 8 (3 Teilflächen: 17,18 ha, 31,37 ha, 3,59 ha)

- 4 km von PR
- k. Konfl. m. regionalpl. Festl.

WEG 14 (2 Teilflächen: 4,04 ha, 1,38 ha)

- 800 m von PR, nächste Wohnbebauung im AB > 1.500 m
→ k. Konfl. m. regionalpl. Festl.

TOP 2.1 ROPW des PV RC

WEG 19 (17 Teilflächen: insg. 309 ha)

- meiste Teilflächen > 2 km zur PR, 1 TF (2 ha) ca. 950 m
 - Abstände zur Wohnbebauung > 3,5 km (AB w. Nossen)
- k. Konfl. m. regionalpl. Festl.

WEG 24 (2 Teilflächen: 3,27 ha, 143,05 ha)

- grenzt direkt an PR
 - Abstände zur Wohnbebauung ca. 850 m w. Mohorn (AB)
- k. Konfl. m. regionalpl. Festl.
→ Bitte um Prüfung eines Abstandes von 1.000 m

WEG 23 (2 Teilflächen: 21,44 ha, 102,53 ha)

- > 4 km von PR
- k. Konfl. m. regionalpl. Festl.

WEG 31 (3 Teilflächen: 1,70 ha, 24,22 ha, 12,54 ha)

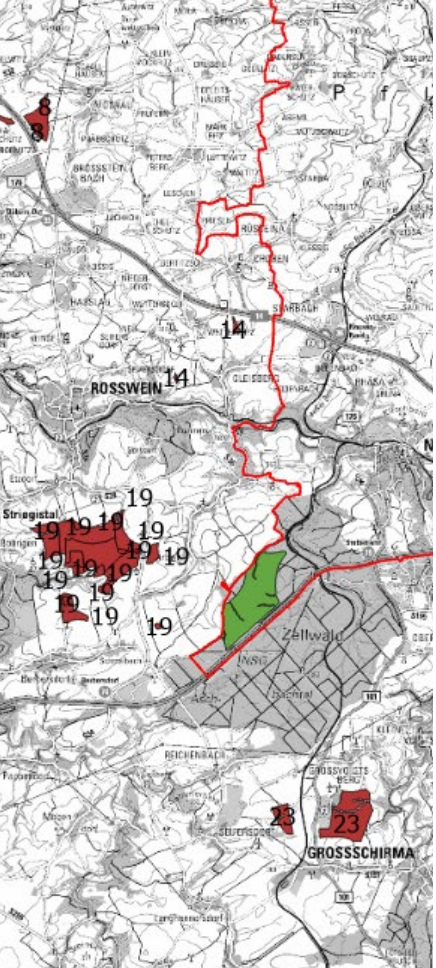
- 2,3 km von PR, nächste Wohnbebauung 2,8 km in O. Folge (Klingenberg)
- k. Konfl. m. regionalpl. Festl.

TOP 2.1. ROPW des PV RC

→ Zusammenfassende Bewertung

- Ausweisung der Gebiete kann nachvollzogen werden
- Konflikte der geplanten Festlegungen zur WEN mit regional-planerischen Zielen in der PR OEOE können nicht festgestellt werden
- Beeinträchtigung von Planungen auf dem Gebiet der PR OEOE sind nicht zu befürchten

→ Bitte um Prüfung eines Abstandes von 1000 m zur Wohnbebauung in PR OEOE (auch im Außenbereich)



TOP 2.1. - Beschlussfassung PA 05/2026

Beschlusstext:

Der Planungsausschuss beschließt, den unter Punkt 2 enthaltenen Wortlaut der regionalplanerischen Beurteilung des in der Anlage beigefügten Entwurfs der Stellungnahme als Stellungnahme des Regionalen Planungsverbandes Oberes Elbtal/Osterzgebirge zum Entwurf des Raumordnungsplanes Wind des Planungsverbandes Region Chemnitz gegenüber dem zuständigen Regionalen Planungsverband abzugeben.

TOP 2.2.

Bewilligung einer überplanmäßigen Aufwendung
und Auszahlung – Beratung und Beschlussfassung

TOP 2.2. - Beschlussfassung PA 06/2026

Beschlusstext:

Der Planungsausschuss beschließt, die überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 23.000 € im Produkt 51.1.1.05 – Teilregionalplan Energieversorgung / Windenergienutzung, Sachkonto 42710200 – Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen einzustellen.

Die Deckung erfolgt aus nachfolgenden Deckungsquellen im Hauptprodukt 51.1.01.00

Regionalplanung und Regionalentwicklung:

Nr.	Teilhaushalt/ Produktgruppe/ Produkt	Aufwandskonto/ Bezeichnung	Auszahlungskonto/ Bezeichnung	bereitgestellte Summe EUR
1	51.1.1.01	44311100 Geschäftsaufwendg. - Sachverständigen-, Gerichts- u. ä. Kosten	74311100 Geschäftsauszahlg. - Sachverständigen-, Gerichts- u. ä. Kosten	14.000,00
2	51.1.1.01	42710200 Besondere Vw.-/ Betriebsaufwendg. - Leistungsvergütung an Dritte	72710200 Besondere Vw.-/ Betriebsauszahlg. - Leistungsvergütung an Dritte	7.000,00
3	51.1.1.01	42310000 Miete, Pacht - Immobilien	72310000 Miete, Pacht - Immobilien	6.000,00
Summe:				27.000,00

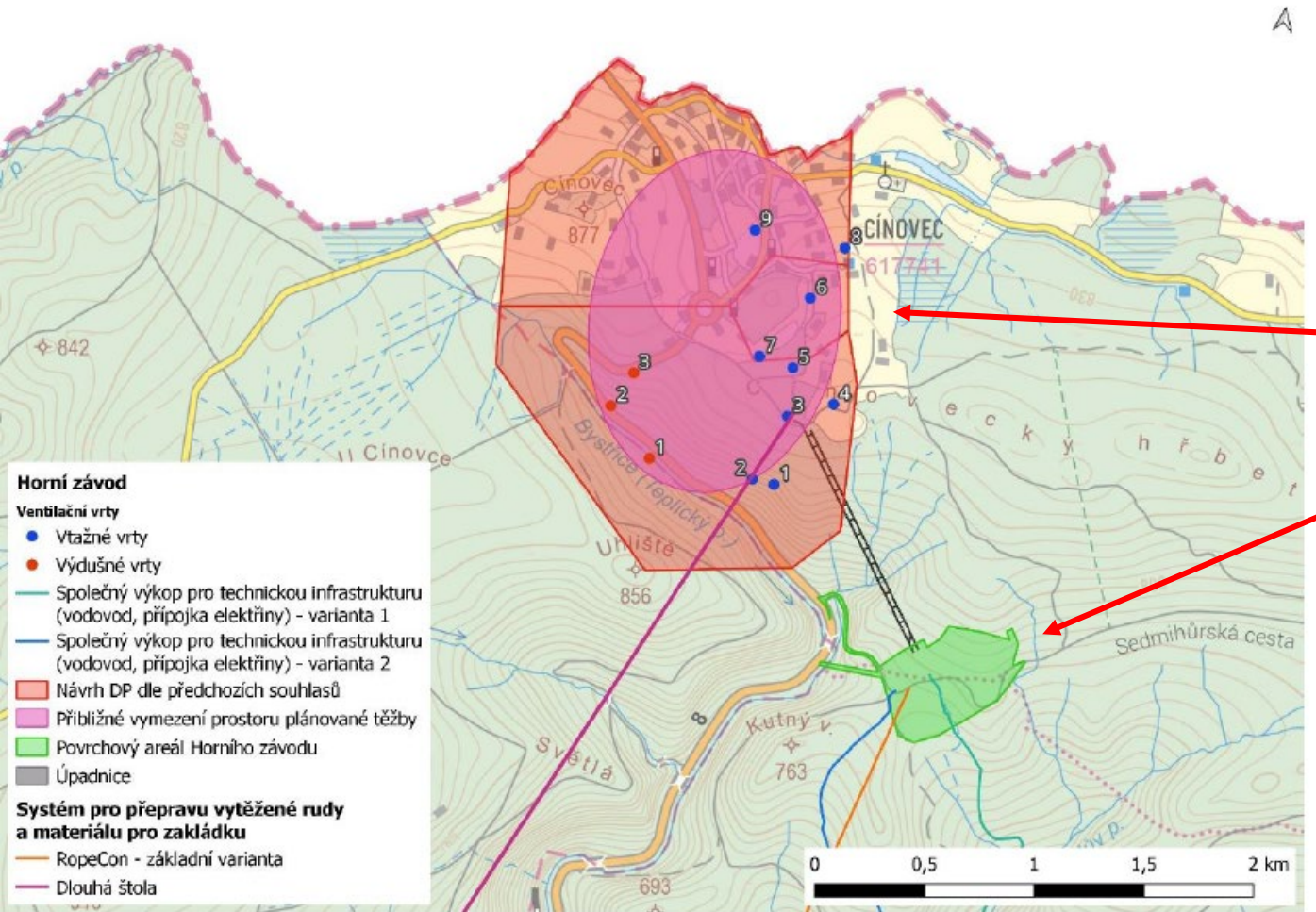
TOP 3

Bekanntgaben, Informationen, Anfragen

TOP 3.1.

Stellungnahme zum Vorhaben „Bergbau und Verarbeitung von Erzen aus der Lagerstätte Cínovec“

Lithiumabbau Tschechien



untertägiger Abbau des Erzes im Bergwerk

obertägiger Zugang („Oberes Werk“) in das aufzufahrende Bergwerk

aus Verträglichkeitsprüfung, S. 9

abrufbar unter: <https://buergerbeteiligung.sachsen.de/portal/oba/beteiligung/themen/1064228/1138786>,
letzter Abruf: 22.06.2026

Lithiumabbau Tschechien

Transport des abgebauten Erzes in 2 Varianten zum Umladeplatz

- obertägiger Transport vom „Oberen Werk“ mittels übertägigen Hängbandförderer
- untertägiger Transport mittels Stollen, anschließend übertägiger Hängbandförderer

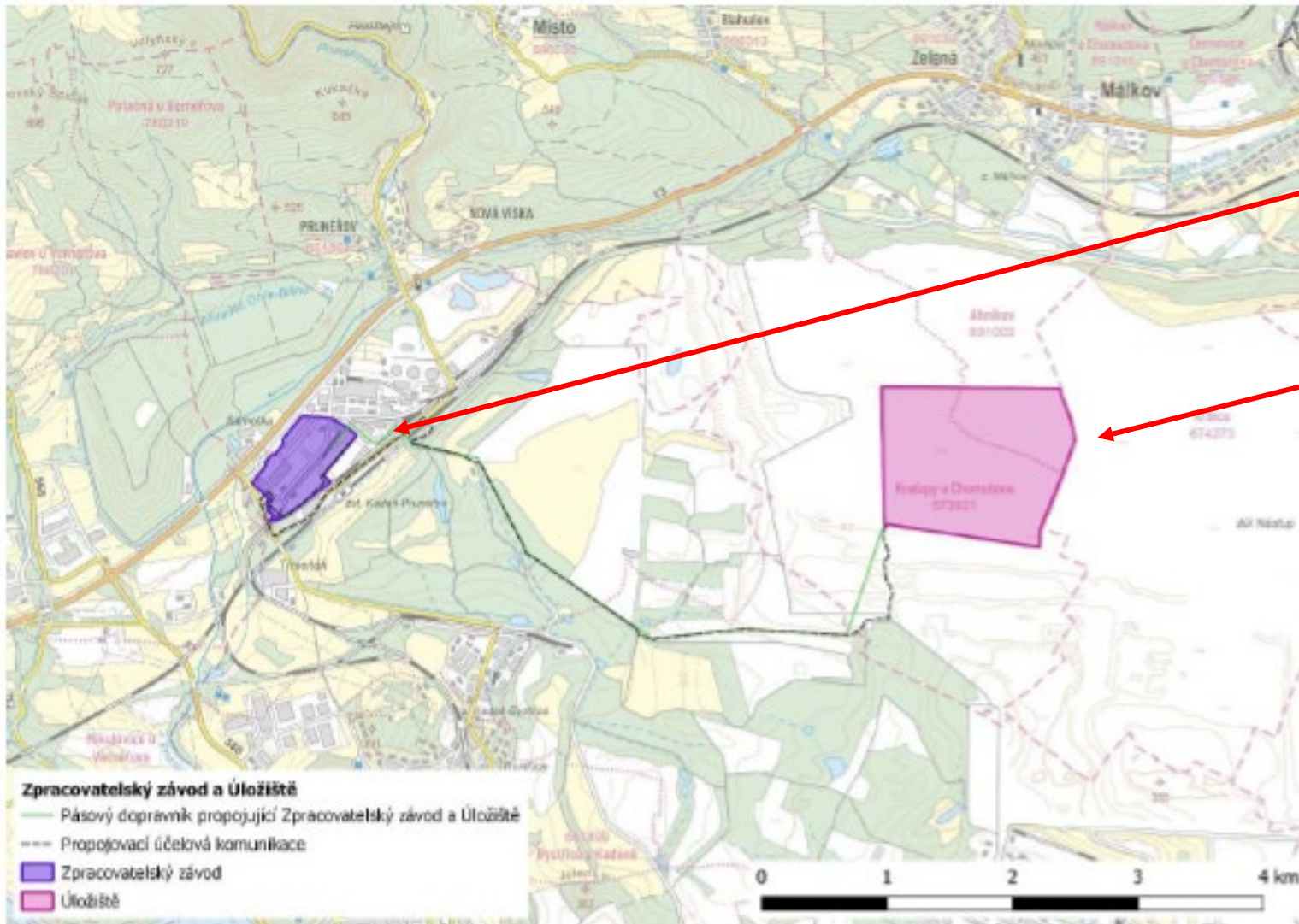


aus Verträglichkeitsprüfung,
S. 33

abrufbar unter:

<https://buergerbeteiligung.sachsen.de/portal/oba/beteiligung/themen/1064228/1138786>, letzter Abruf: 22.06.2026

Lithiumabbau Tschechien



Transport per Zug vom Umladeplatz zum Verarbeitungswerk und Produktion des Endproduktes (ca. 60 km westlich)

Lagerung von Abraum auf einer Deponie (Tagebaurestloch)

aus Verträglichkeitsprüfung, S. 19

abrufbar unter:

<https://buergerbeteiligung.sachsen.de/portal/oba/beteiligung/themen/1064228/1138786>, letzter Abruf: 22.06.2026

Lithiumabbau Tschechien

Abgabe Stellungnahme:

- keine Betroffenheit regionalplanerischer Festlegungen
- **G 2.3.2.3** – Verweis auf Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří – Bergbaufolgelandschaft Altenberg-Zinnwald muss erhalten bleiben
- Anregung Erstellung grenzüberschreitender Regionalstrategie – analog zum Vorhaben auf deutscher Seite

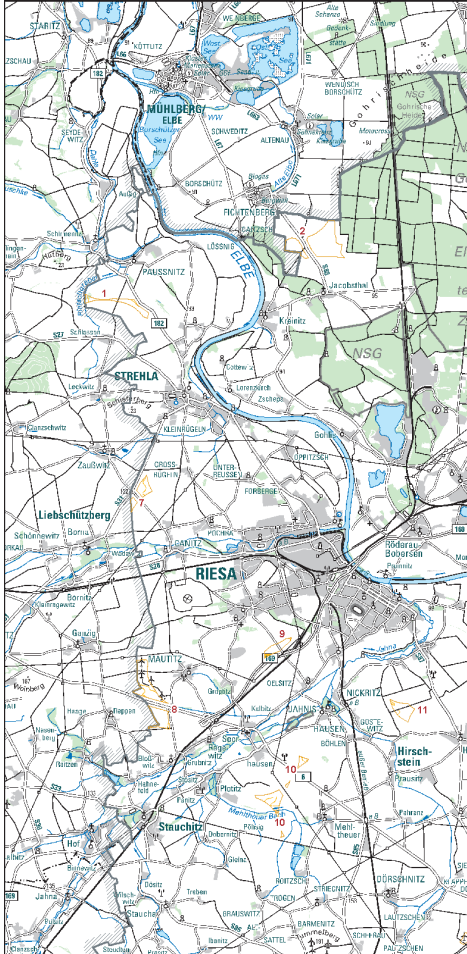
Vergleich zum Vorhaben der Lithium Zinnwald GmbH

	Tschechisches Projekt	Deutsches Projekt Phase 1
Bergwerkskapazität	3,2 Mio t/Jahr	1,6 Mio t/Jahr
Endprodukt	Lithiumcarbonat (Li_2CO_3)	Lithiumhydroxid (LiOH)
Jahresproduktion Endprodukt	37.500 t	18.000 t
Projektlaufzeit	ca. 30 Jahre	ca. 40 Jahre
Arbeitsplätze	„Oberes Werk“ auf ca. 600 Arbeitsplätze ausgelegt, zzgl. ca. 500 Arbeitsplätze Umladeplatz & Produktion	ca. 400 Arbeitsplätze

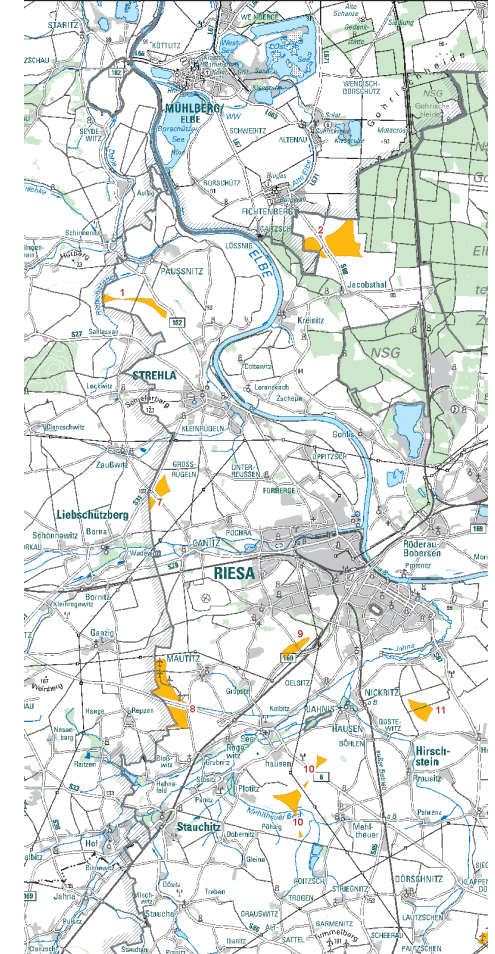
TOP 3.2.

Sachstand zum Teilregionalplan Energieversorgung / Windenergienutzung

TOP 3.2. Heilung eines Darstellungsfehlers



- Feststellung durch VGS:
nur die Umrissdarstellung und Nummerierung
der VRG im nw Bereich der Festlegungskarte
(keine Flächenfüllung)
- Ursache nachträglich ergänzter Bereich der
Grundkarte außerhalb der Region) →
Überlagerung der Farbdarstellung der VRG
- betrifft 8 VRG: VRG 1, 2, 7 bis 11, teilw. 31
- Unterlagen für VV am 23.03.2026 nicht
betroffen

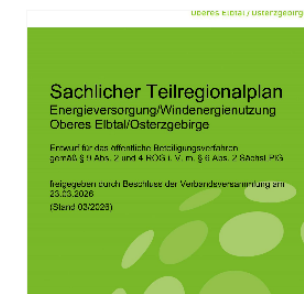


TOP 3.2. Heilung eines Darstellungsfehlers

- Rücksprache Rechtsberatung:
- aktuelle Beteiligung soll weiter durchlaufen
- Austausch und Dokumentation der geänderten Karte (erfolgte 13.05.) mit
 - Hinweis auf die Änderung wegen der ursprünglich fehlerhaften Darstellung
 - Änderung Dateinamen mit Versionsbez.
 - Hinweis auf der Eingangswebseite zum Beteiligungsverfahren
- erneute Auslegung ist erforderlich

Entwurf Sachlicher Teilregionalplan Energieversorgung/Windenergienutzung Oberes Elbtal/Osterzgebirge

Aktiv 07.05.2026 bis 06.07.2026 493 Stellungnahmen



Am 23. März 2026 hat die Verbandsversammlung des Regionalen Planungsverbandes Oberes Elbtal/Osterzgebirge mit Beschluss VV 01/2026 den Entwurf des Sachlichen Teilregionalplans Energieversorgung / Windenergienutzung für die Region Oberes Elbtal/Osterzgebirge zur Beteiligung der Öffentlichkeit und der in ihren Belangen berührten öffentlichen Stellen frei gegeben.

Gemäß § 8 Abs. 1 ROG ist bei der Aufstellung von Raumordnungsplänen eine Umweltprüfung durchzuführen, in der die voraussichtlichen erheblichen Auswirkungen des Raumordnungsplans auf die in der Vorschrift genannten Schutzgüter sowie die Wechselwirkung zwischen diesen Schutzgütern zu ermitteln und in einem Umweltbericht frühzeitig zu beschreiben und zu bewerten sind. Die Umweltprüfung umfasst gemäß § 2 Absatz 2 SächsLPiG auch die Prüfung der Verträglichkeit mit den Erhaltungszielen der Gebiete von gemeinschaftlicher Bedeutung und der Europäischen Vogelschutzgebiete nach § 36 des Bundesnaturschutzgesetzes vom 29. Juli 2009 (BGBl. I S. 2542) in der jeweils geltenden Fassung.

Der Entwurf des Sachlichen Teilregionalplans Energieversorgung / Windenergienutzung mit seiner Begründung, dem Umweltbericht sowie weiteren zweckdienlichen Unterlagen wird **vom 7. Mai 2026 bis einschließlich 6. Juli 2026** im Beteiligungsportal des Freistaates Sachsen für die Beteiligung der Öffentlichkeit zur Verfügung stehen.

Am 13.05.2026 erfolgte ein Austausch der Karte „F6 Karte 1 TFS VRG Festlegungskarte“ aufgrund einer technischen Korrektur der Farbfüllung der VRG-Flächen 1, 2, 7 bis 11 sowie eines Teils des VRG 31. Die neue Karte heißt „F6 Karte 1 TFS VRG Festlegungskarte 13.05.2026“.

Stellungnahme abgeben

TOP 3.2. Beteiligungsverfahren

Offenlage 07.05. bis 06.07.2026

Stand eingegangene Stellungnahmen, Stand heute:

Öffentlichkeit gesamt = **1.850**

- Beteiligungsportal = 261
- Email = 571
- Brief = 1.018

in ihren Belangen berührte öffentliche Stellen (TÖB)

- **28** von 325 beteiligten Stellen
- Fristverlängerung (SMUL, Tschechien, BLDAM)

TOP 3.2. Informationsveranstaltungen

Infomärkte – Das Team

Fachleute

- der Verbandsgeschäftsstelle des RPV OE OE
- der Sächsischen Energieagentur (SAENA)
- des Umweltprüfungsbüros (Schulz UmweltPlanung)

Moderation

- FUTOUR
Umwelt-, Tourismus- und Regionalberatung

Sicherheit

- United Security- und Eventservice



Infomärkte - Räume

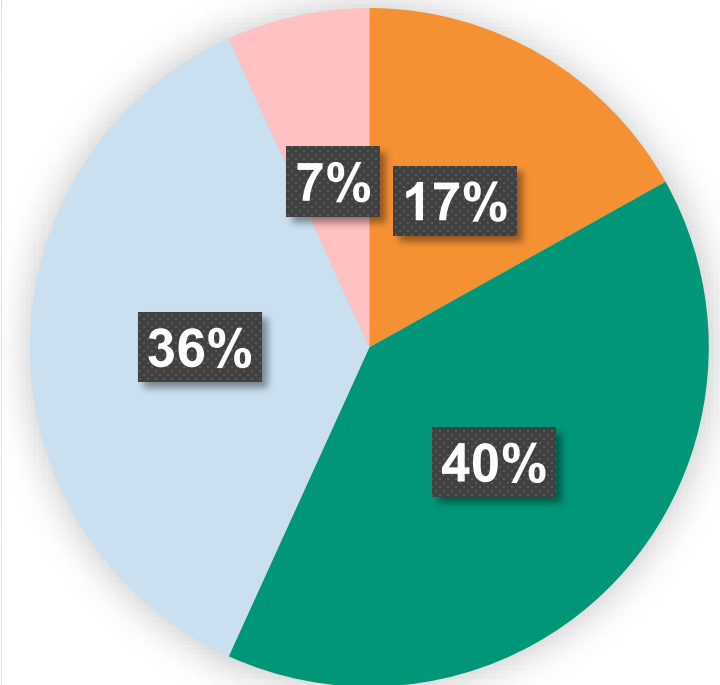
- **Raum 1: Informationen zum Planentwurf**
Wie wurde der Plan erarbeitet?
Welche Gebiete sind vorgesehen?
- **Raum 2: Beteiligung am Planverfahren**
Wie und Wo kann ich mich beteiligen?
- **Raum 3: Umweltbericht im Überblick**
Wie wurde die Umwelt berücksichtigt?
- **Raum 4: Generelle Fragen zur Windenergie**
Was Sie schon immer über Windenergie wissen wollten?



Infomärkte – Teilnehmendenzahl

Ort	V1	V2	Summe
Meißen	29	8	37
Großenhain	32	20	52
Dippoldiswalde	58	62	120
Neustadt	32	20	52
Schönfeld (Dresden)	67	59	126
Riesa	17	8	25
Summe vor Ort	235	177	412
Online	44		44
Gesamt			<u>456</u>

Teilnehmende nach Region



- Landkreis Meißen
- Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
- Landeshauptstadt Dresden
- in der benachbarten Planungsregion

Infomärkte – Feedback

Feedback

„Wie hat Ihnen der heutige Info-Markt gefallen?“

Bitte setzen Sie einen Punkt auf der Skala.

☹️ 😐 😊

Meißen

Feedback

„Wie hat Ihnen der heutige Info-Markt gefallen?“

Bitte setzen Sie einen Punkt auf der Skala.

☹️ 😐 😊

Großenhain

Feedback

„Wie hat Ihnen der heutige Info-Markt gefallen?“

Bitte setzen Sie einen Punkt auf der Skala.

☹️ 😐 😊

Riesa

Feedback

„Wie hat Ihnen der heutige Info-Markt gefallen?“

Bitte setzen Sie einen Punkt auf der Skala.

☹️ 😐 😊

Dippoldiswalde

Feedback

„Wie hat Ihnen der heutige Info-Markt gefallen?“

Bitte setzen Sie einen Punkt auf der Skala.

☹️ 😐 😊

Neustadt i.S.

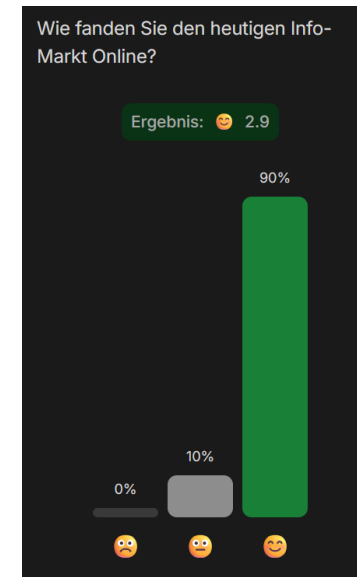
Feedback

„Wie hat Ihnen der heutige Info-Markt gefallen?“

Bitte setzen Sie einen Punkt auf der Skala.

☹️ 😐 😊

Schönfeld



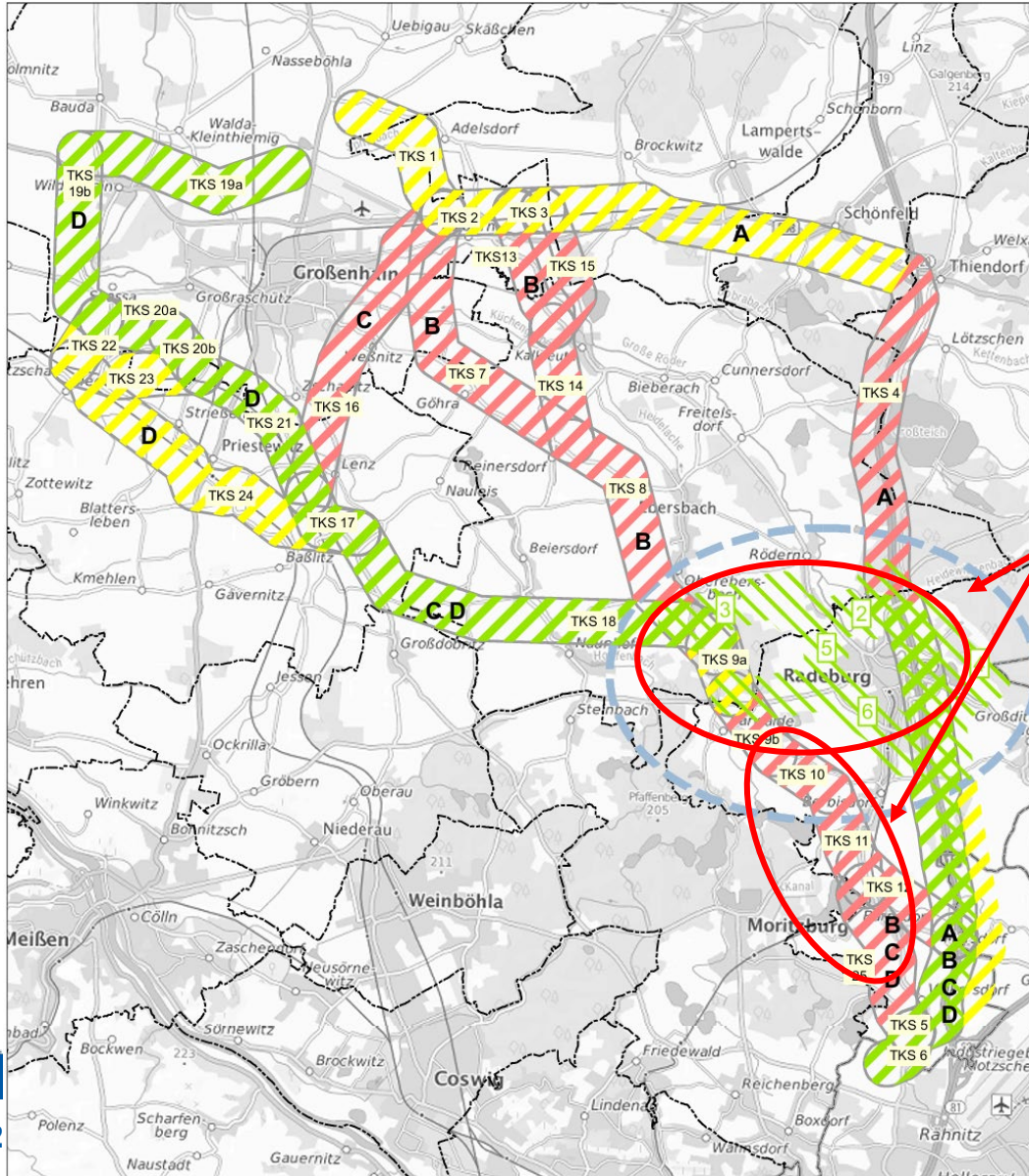
TOP 3.3.

Ergebnis Raumverträglichkeitsprüfung Elbe-Oberlausitz-Leitung (380 kV)

RVP Elbe-Oberlausitz-Leitung

- STN RPV mit Beschluss Planungsausschuss Dezember 2026
 - 4 zu prüfende Alternativen mit mehreren Untervarianten
 - in Teilen hohes Konfliktpotential in allen Alternativen
 - **Fazit**
 - keine klare Vorzugsvariante
 - keine Raumverträglichkeit für Bereich südlich der S 177 (Kulturlandschaftsschutz & naturschutzfachliche Aspekte)
 - Notwendigkeit vertiefter Untersuchungen insb. in **Alternative A** und **D**
 - **Prüfung Kombination** Variante A & D in Verlängerung mit TKS 18
- Raumordnerische Stellungnahme der LDS zur Raumverträglichkeitsprüfung liegt vor

Ergebnis RVP Elbe-Oberlausitz-Leitung



vgl. Fazit RPV:

- keine klare Vorzugsvariante
- keine Raumverträglichkeit für Bereich südlich der S 177 (Kulturlandschaftsschutz & naturschutzfachliche Aspekte)
- Notwendigkeit vertiefter Untersuchungen insb. in **Alternative A und D**

– **Prüfung Kombination Variante A & D in Verlängerung mit TKS 18**

https://www.lids.sachsen.de/bekanntmachung/anlagen/Anlage_3_Karte_-_Ergebnis_Raumvertr%C3%A4glichkeitspr%C3%BCfung.pdf, letzter Abruf: 22.06.2026

Zeichenerklärung

-  raumordnerisch zu bevorzugende Abschnitte (Maßgaben)
-  nicht raumordnerisch geeignet
-  bedingt raumordnerisch geeignet (Maßgaben, vertieft zu untersuchen)
-  vertieft zu untersuchende Verbindungskorridore TKA D zu TKA A
-  erweiterter Suchraum
-  Trassenkorridorsegmente (TKS mit Nr)

RVP Elbe-Oberlausitz-Leitung
 Abschnitt
 Großenhain/Nord – Altwilschdorf
 Anlage 3
 Ergebnis der Raumverträglichkeitsprüfung

1:125.000

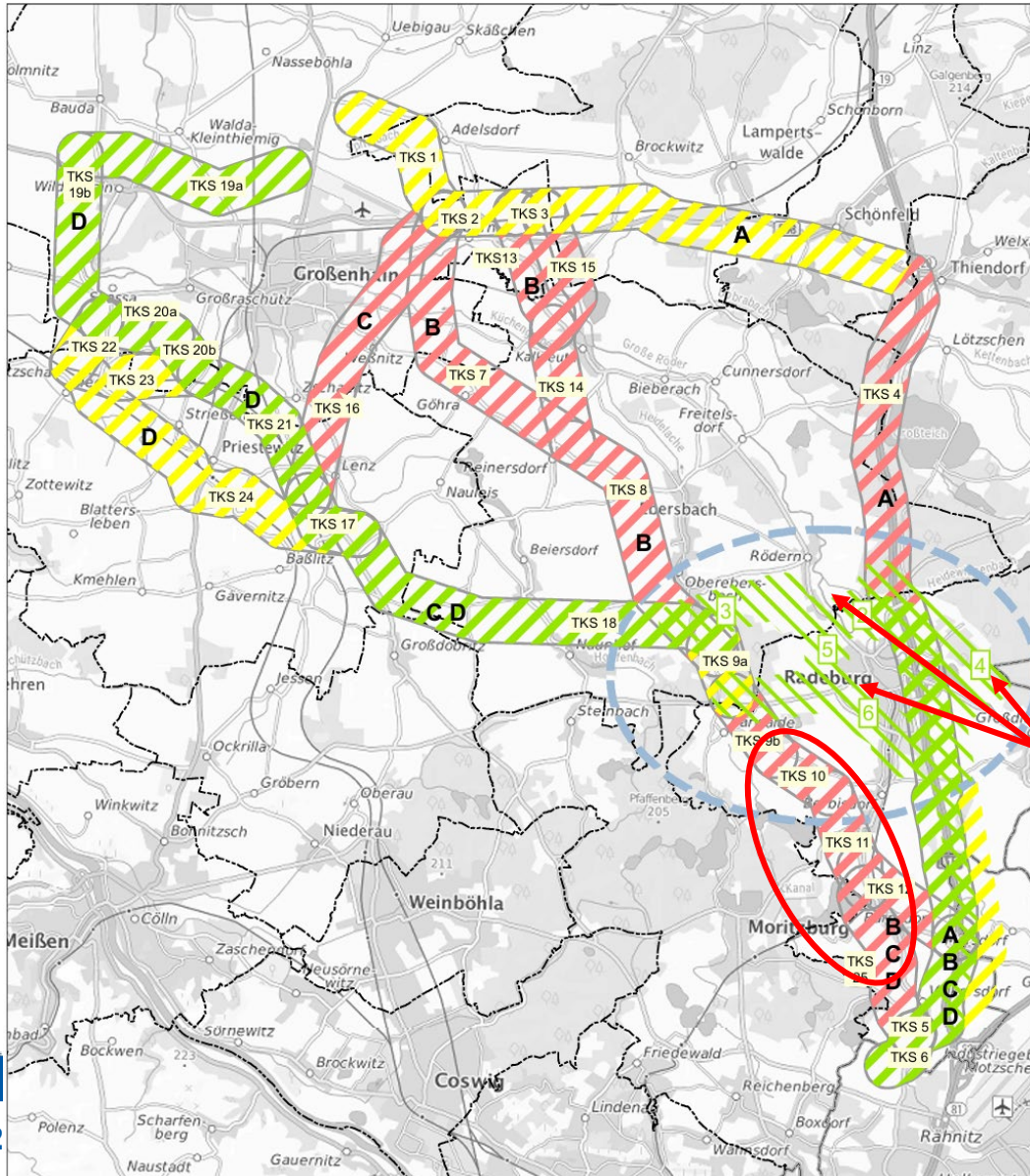
Inhaltliche Bearbeitung: Referat 34 - Raumordnung, Stadtentwicklung
 Kartenausgabe: 07.05.2026
 Kartengrundlage: © BKG (2026) dl-de/by-2-0

LANDESDIREKTION
SACHSEN



Dienststelle Leipzig

Regionaler Planungsverband
Oberes Elbtal / Osterzgebirge



- Prüfung vertieft zu untersuchende Verbindungskorridore Alternative D zu A durch 50Hertz
- Einleitung Planfeststellungsverfahren 2028 geplant
- **Bedeutung Regionalplan**
 - Vorzugsvariante im TRPL Energieversorgung / Windenergienutzung als VRG einzustellen

Zeichenerklärung

	raumordnerisch zu bevorzugende Abschnitte (Maßgaben)
	nicht raumordnerisch geeignet
	bedingt raumordnerisch geeignet (Maßgaben, vertieft zu untersuchen)
	vertieft zu untersuchende Verbindungskorridore TKA D zu TKA A
	erweiterter Suchraum
	Trassenkorridorsegmente (TKS mit Nr)

RVP Elbe-Oberlausitz-Leitung Abschnitt Großenhain/Nord – Altwilschdorf Anlage 3 Ergebnis der Raumverträglichkeitsprüfung	
1:125.000	
Inhaltliche Bearbeitung: Referat 34 - Raumordnung, Stadtentwicklung Kartenausgabe: 07.05.2026 Kartengrundlage: © BKG (2026) dl-de/by-2-0	
LANDESDIREKTION SACHSEN	 Freistaat SACHSEN
Dienststelle Leipzig	

[https://www.lids.sachsen.de/bekanntmachung/anlagen/Anlage_3_Karte -
_Ergebnis_Raumvertr%C3%A4glichkeitspr%C3%BCfung.pdf](https://www.lids.sachsen.de/bekanntmachung/anlagen/Anlage_3_Karte_-_Ergebnis_Raumvertr%C3%A4glichkeitspr%C3%BCfung.pdf), letzter Abruf:
22.06.2026

TOP 3.4.

Informationen zur Änderung des ROG

(Gesetz zur Modernisierung des Städtebau- und Raumordnungsrechts)

TOP 3.4. Änderung ROG

Politischer und fachlicher Hintergrund

- Zunehmender Druck auf Planungs- und Genehmigungsverfahren
- Steigender Bedarf an Wohnraum, Infrastruktur und Flächensicherung
- Wachsende Anforderungen durch Klimawandel, Krisenvorsorge und Sicherheitslage

Zielrichtung der Reform

- Beschleunigung von Planungs- und Genehmigungsverfahren
- Stärkere Digitalisierung der Verfahren
- Höhere Flexibilität für Kommunen und Regionen
- Bessere Abstimmung zwischen Raumordnung, Wohnungsbau und Krisenvorsorge

TOP 3.4. Änderung ROG

- **Digitalisierung:** Vollständig digitale Raumordnungspläne und Raumverträglichkeitsprüfungen; Wegfall von Doppelprüfungen; schnellere Beteiligungsverfahren
- **Resilienz:** Stärkere Berücksichtigung von Klimafolgen, kritischer Infrastruktur, Redundanzen und Krisenvorsorge (Pandemien, Sabotage, Konflikte)
- **Verteidigung & Zivilschutz:** Gesamtverteidigung als überragendes öffentliches Interesse; Schutz militärischer und zivilschutzrelevanter Flächen
- **Wohnungsbau:** Raumordnung erhält stärkere Steuerungsfunktion für Wohnbauland in Ballungsräumen; regionale Koordination gegen Flächenengpässe
- **Flexibilisierung:** Erleichterte Zielabweichungen, auch bei Grundzügen der Planung; Vorhaben können vor Abschluss von Planänderungen zugelassen werden
- **Bundeskompetenzen:** Erweiterte Zuständigkeiten für AWZ, länderübergreifende Pläne (z. B. Niedrigwasser, Dürre) und überregionales Wasserressourcenmanagement.

TOP 3.4. Änderung ROG

Folgen für die Praxis

- mehr **Handlungsspielraum** für Kommunen und Planungsträger
- schnellere Verfahren und klarere Prioritäten bei **Wohnungsbau** und **Infrastruktur**
- höhere Anforderungen an **interkommunale** und **regionale Abstimmung**
- größere Bedeutung von **Digitalisierung**, **Resilienz** und **Flächensicherung**

Fazit

Die Reform modernisiert die Raumordnung grundlegend und verknüpft Planung, Sicherheit und Klimaanpassung deutlich enger.

TOP 3.5. nächster Sitzungstermin:

Planungsausschuss

15.09.2026, 15:30 Uhr

und

anschl. Verbandsversammlung

in der HWK Dresden, njumii 1

Es schließt sich
ein nichtöffentlicher Sitzungsteil an.